

BorgWarners AGR-Technologie ermöglicht NO_x-Reduzierungen für zahlreiche Hyundai-Motoren

- *Saubere Lösung reduziert NO_x und CO*
- *Bis zu 2,5 % verbesserte Kraftstoffeffizienz für Benzin- und Hybridfahrzeuge*
- *Erstmals lokale Produktion in Südkorea*

Auburn Hills, Michigan, 7. März 2019 – Die Automobilindustrie erlebt derzeit einen einzigartigen Umbruch: Neue Emissionsrichtlinien verlangen nach immer saubereren und effizienteren Motoren. BorgWarner beliefert die Hyundai Motor Group mit Abgasrückführungs (AGR)-Ventilen, die Stickoxide (NO_x) und Kohlenstoffmonoxid (CO) reduzieren. Zusätzlich trägt die Technologie des Unternehmens zu einer bis 2,5 % verbesserten Kraftstoffeffizienz bei und zeichnet sich durch ihr kostengünstiges Design aus. BorgWarner produziert diese saubere und effiziente Lösung erstmals in Korea vor Ort. Die Technologie ist derzeit für drei Motoren des Automobilherstellers verfügbar, darunter den Gamma II (1,6 Liter), Nu Imp. (1,8 und 2,0 Liter) und Theta III (2,5 Liter). Darüber hinaus unterstützt BorgWarner die Hyundai Motor Group zusätzlich mit der lokalen Produktion von AGR-Ventilen in China.

„Wir freuen uns, unsere erfolgreiche, mehr als 30-jährige Beziehung zur Hyundai Motor Group weiter auszubauen. Als ein führendes Unternehmen im Bereich AGR-Technologien für Benzinmotoren bieten wir unseren Kunden hochentwickelte Lösungen wie anpassbare Ventilgehäuse, die für jedes Motorenlayout geeignet sind“, sagt Joe Fadool, President und General Manager, BorgWarner Emissions & Thermal Systems. „Bei BorgWarner orientieren wir uns an den Zielen der Hyundai Motor Group und setzen AGR für Benzinmotoren ein, um Kraftstoffverbrauch und Emissionen zu reduzieren. Durch die lokale Produktion direkt vor Ort sind wir ein Top-Zulieferer für AGR-Lösungen geworden.“

AGR-Systeme stellen eine bewährte und kostengünstige Lösung für einen verbesserten Kraftstoffverbrauch dar. Durch zunehmend schärfere Abgasvorschriften steigt die Nachfrage der Fahrzeughersteller nach dieser fortschrittlichen Technologie. BorgWarner bietet seinen Kunden

eine Reihe von Technologien, von AGR-Ventilen bis hin zu kompletten AGR-Modullösungen. Durch die Rückführung eines kontrollierbaren Abgasanteils in die Ansaugluft ermöglichen AGR-Systeme geringere Verbrennungstemperaturen und damit einen besseren Motorwirkungsgrad – auch bei minimalem Kühlmittelfluss. BorgWarners Ventile regeln präzise die Abgasrückführung bei unterschiedlichen Motordrehzahlen und -lasten. Die Lösung ermöglicht es, den Kraftstoffverbrauch zu reduzieren, indem sie die Verwendung angereicherter Kraftstoff/Luftgemische minimiert. Zeitgleich sorgen die mageren Gemische für eine optimierte Verbrennungszeit und somit für einen saubereren Verbrennungsprozess.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 68 Standorten in 19 Ländern und beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter borgwarner.com.



BorgWarners AGR-Ventile reduzieren die Kohlenmonoxid- und Stickoxidemissionen für eine Vielzahl von Motoren der Hyundai Motor Group.

BorgWarner Inc. (BorgWarner's EGR Technology Enables NOx Reductions for a Variety of Hyundai Motor Group's Engines _DE) – 3

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise „prognostiziert“, „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Diese Risiken und Unsicherheiten beinhalten unter anderem: unsere Abhängigkeit von der Automobil- und Lkw-Produktion, die beide stark zyklisch sind; unsere Abhängigkeit von großen OEM-Kunden; Verfügbarkeit und Preisbildung von Rohstoffen; Lieferunterbrechungen; Schwankungen von Zinssätzen und ausländischen Wechselkursen; Verfügbarkeit von Krediten; unsere Abhängigkeit vom Management; unsere Abhängigkeit von Informationssystemen; die Unsicherheit des weltwirtschaftlichen Umfelds, das Ergebnis bestehender oder künftiger Gerichtsverfahren, einschließlich Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf verschiedene Forderungen; und künftige Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, einschließlich beispielsweise der Tarife, in den Ländern, in denen wir tätig sind und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K/A genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.

PR-Kontakt:

Christoph Helfenbein

Telefon: +49 7141-132-753

E-mail: mediacontact.eu@borgwarner.com